



Adolf Graf Dubsky von Třebomyslic, k. u. k. Kämmerer, Legations-Sekretär, k. u. k. Oberleutnant, gibt in seinem Namen und im Namen seiner Mutter **Rosine Gräfin Dubsky geb. Gräfin Thun-Hohenstein**, k. u. k. Palast- und Sternkreuzordensdame, seiner Schwester **Helene Freifrau von Thienen-Adlerflycht**, seiner Gemahlin **Irene geb. Gräfin Lützw**, seines Schwagers **Waldemar Freiherrn von Thienen-Adlerflycht**, seiner Tante **Marie Freifrau von Ebner-Eschenbach geb. Gräfin Dubsky**, seines Onkels **Heinrich Grafen Dubsky**, seiner Kinder, Neffen und Nichte und **aller übrigen Verwandten** die tiefbetäubende Nachricht von dem Hinscheiden seines innigstgeliebten Vaters, bzw. Gatten, Schwiegervaters, Bruders und Großvaters

Seiner Exzellenz des hochgeborenen Herrn

Viktor Grafen Dubsky von Třebomyslic

Herrn auf Ziadlowitz mit Augezd, Lexen, Kaltenlautsch, Wessely, Bezděkov
und Halbraune

Seiner Majestät wirklicher Geheimer Rat und Kämmerer, General der Kavallerie, außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter a. D., Mitglied des Herrenhauses des österr. Reichsrates, Ehrenritter des souveränen Malteser Ritter-Ordens, Großkreuz des Leopold-Ordens, der Eisernen Krone etc. etc.

welcher nach kurzem Leiden, Freitag den 16. Juli 1915, im 83. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Sonntag den 18. Juli 1915, um 2 Uhr nachmittags, auf Schloß Ziadlowitz eingesegnet, nach Zdislawitz überführt und daselbst in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die heiligen Seelenmessen werden in der Schloßkapelle Ziadlowitz und in der Pfarrkirche Loschitz gelesen.

Schloß Ziadlowitz, im Juli 1915.